

# Schüler lernen mit Ostholsteiner Anzeiger etwas über Tiere

Die 4d der Gustav-Peters-Grundschule liest täglich die aktuellen Nachrichten in ihrer Zeitung

**EUTIN** Das „coolste Tier des Tages“ ist ein Insekt. Die Kinder der Klasse 4d der Gustav-Peters-Grundschule am Kleinen See lesen täglich die Seite für Kinder im Ostholsteiner Anzeiger, denn sie machen bei Zisch (Zeitung in der Schule) mit. Ihre Klassenlehrerin Barbara Kleinmann kombiniert das Gelesene mit dem Gelernten. „Wo achten wir denn auf Insekten?“, fragt sie, nachdem Fina vorgelesen hat. Die Finger schnellen nach oben: „Im Insektenhotel“, sagt ein Schüler „und wir haben Resi“, ergänzt ein anderer.

Resi, das ist eine Stabheuschrecke, die die Kinder seit einem guten halben Jahr pflegen und abwechselnd mit Brombeerblättern versorgen – der Leibspeise von Stabheuschrecken. Wer die Tiere

nicht kennt, sucht erstmal ein bisschen zwischen dem Brombeergeäst im Gehäuse, denn Stabheuschrecken sehen aus wie kleine Äste. Doch zurück zum Zeitungslesen: David liest etwas über eine Kinderjury vor, die in den Sommerferien in der Mitte Deutschlands zusammenkommt, um Filme zu bewerten. „Ist das weit weg“, lautet die Spontanreaktion eines Kindes. Neben dem „Coolsten Tier des Tages“ und dem „oft viel zu leichtem Rätsel“ mögen die Kinder passend zum nahenden Faschingsfest in der Schule die Schminktipp für ein Tigergesicht. Doch nicht nur die Kinderseite interessiert die Schüler. Was sie im Unterricht mit Barbara Kleinmann nicht schaffen, lesen die Neun- bis Elfjäh-

rigen zuhause – mit oder ohne ihre Eltern. Neben den Texten über die weiterführenden Schulen Eutins blieb den Kindern vor allem der Messerangriff in der Regionalbahn bei Brokstedt im Gedächtnis. „Es war nicht schön, darüber zu

lesen, aber es war richtig gut, darüber in der Klasse mit allen zu sprechen“, sagten gleich mehrere Schüler. David und Paul freuten sich über die Sportberichterstattung und da besonders auch über die Texte der eigenen, kleineren

Vereine. Und was alles zu einer Bürgermeisterwahl dazugehört, haben die Kinder im November beim Projektbeginn von Zisch hautnah mitverfolgt und zum Nachlesen für andere auf ein Plakat im Flur der Schule geklebt. Nun üben sich die Viertklässler im Führen von Interviews und gestalten ihre eigene kleine Zeitung. „Viele haben zuhause keine Zeitung auf dem Tisch, dabei steht da so viel drin aus der eigenen Stadt und der Welt, und ich möchte die Kinder unabhängig von ihren Elternhäusern dafür interessieren und zu neugierigen Lesern machen“, sagt Barbara Kleinmann. Als Leiterin der Außenstelle am Kleinen See nimmt sie mit verschiedenen Klassen schon seit mehreren Jahren an dem Projekt teil.



Barbara Kleinmann nimmt mit ihrer Klasse 4d am Zisch-Projekt des sh:z teil. Täglich lesen die Kinder mindestens die Seite, die eigens mit Nachrichten für sie gemacht wird – und den Rest der Zeitung gibt es mit nach Hause.

Foto: Constanze Emde